

Europa-Fachbuchreihe
für wirtschaftliche Bildung

Prüfungsvorbereitung aktuell

Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistungen

Abschlussprüfung

4. Auflage

Verlag Europa-Lehrmittel
Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG
Düsseldorfer Straße 23
42781 Haan-Gruiten

Europa-Nr.: 72924



Verfasser:

Laura Becker, Münster

Kathrin Jacobs, Münster

Marcel Lange, Ostbevern

Tanja Rosenstock, Münster

Verlagslektorat:

Anke Hahn

4. Auflage 2019

Druck 5 4 3 2 1

ISBN 978-3-8085-4339-9

Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der gesetzlich geregelten Fälle muss vom Verlag schriftlich genehmigt werden.

© 2019 by Verlag Europa-Lehrmittel, Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG, 42781 Haan-Gruiten

<http://www.europa-lehrmittel.de>

Umschlag, Satz: Schriftsatz Frauke Moritz, 22926 Ahrensburg

Druck: Drukarnia Dimograf Sp.zo.o., 43-300 Bielsko-Biała (PL)

Vorwort

Das vorliegende **Prüfungsbuchvorbereitungsbuch** enthält zahlreiche programmierte und offene Fragen, Fälle und Situationen für die zielgerichtete Vorbereitung auf die erfolgreiche **Abschlussprüfung**. Aufgebaut nach dem **bewährten Prüfungsvorbereitungskonzept von Europa-Lehrmittel** richtet es sich an Auszubildende zum/zur

Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistungen.

Der Inhalt orientiert sich am **aktuellen AKA-Prüfungskatalog**, an dem **Rahmenlehrplan** für den/die Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistungen sowie an den dazugehörigen **Originalprüfungen**. Neben der Prüfungsvorbereitung dient das Buch der Vertiefung und Festigung des in Schule und Betrieb erlernten Wissens. Es eignet sich daher ebenso für **innerbetriebliche Schulungen** in Speditionen und Logistikunternehmen.

Neu in dieser Auflage:

Die aktuellen Mautsätze von 2019 wurden eingearbeitet. Es wurde berücksichtigt, dass auch auf Bundesstraßen Maut anfällt.

Lernen, Üben, Testen – und sicher in die Prüfung gehen:

Die Aufgaben decken alle relevanten Prüfungsthemen ab, mit einem Schwerpunkt auf die **folgenden Themengebiete der Prüfungsfächer**:

- Leistungserstellung in Spedition und Logistik verkehrsübergreifend (ADSp 2017)
- Leistungserstellung in Spedition und Logistik verkehrsträgerspezifisch (ADSp 2017)
- Wirtschafts- und Sozialkunde und
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle

Unterschiedliche Aufgabenarten:

Rechenaufgaben, Formulierungsaufgaben, Aufgaben zum Eintragen in Tabellen oder Übersichten, Ausfüllen von Papieren aber auch zahlreiche programmierte Aufgaben bringen Abwechslung beim Lernen und Wiederholen. So können **Wissenslücken gezielt identifiziert und nachgearbeitet**, sichere Themen können abgehakt werden.

Echte Prüfungssimulation:

Mit den Prüfungsaufgaben wird eine **realistische Prüfungssituation** hergestellt, da die Aufgaben in Niveau, Struktur, Auswahl, Inhalt und Komplexität sich an den Originalprüfungen orientieren. Ein **umfangreicher Lösungsteil** mit ausführlichen Lösungswegen schließt sich dem Aufgabenteil an.

Praxistest bestanden:

Die Aufgaben sind von unserem erfahrenen **Autorenteam, bestehend aus Berufsschullehrern/-innen und IHK-Prüfungsausschussmitgliedern**, sorgfältig ausgewählt worden, um die Auszubildenden **optimal auf die Zwischen- und Abschlussprüfung vorzubereiten**.

Ihr Feedback ist uns wichtig:

Wenn Sie mithelfen möchten, dieses Buch für die kommenden Auflagen zu verbessern, schreiben Sie uns unter lektorat@europa-lehrmittel.de. Ihre Hinweise und Verbesserungsvorschläge nehmen wir gerne auf.

1	Kaufmännische Steuerung und Kontrolle	7
1.1	Kaufmännisches Rechnen	9
1.2	Geschäftsprozesse dokumentieren und Zahlungsvorgänge bearbeiten	21
1.3	Geschäftsprozesse erfolgsorientiert steuern	34
1.4	Der Jahresabschluss – Erstellung, Analyse und Auswertung	57
	Lösungen – Kaufmännische Steuerung und Kontrolle	66
2	Wirtschafts- und Sozialprozesse	71
2.1	Die Berufsausbildung mitgestalten	75
2.1.1	Ausbildungsvertrag	75
2.1.2	Jugendarbeitsschutzgesetz	77
2.1.3	Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit	81
2.1.4	Betriebliche Mitbestimmung	86
2.2	Im Speditionsbetrieb mitarbeiten	92
2.2.1	Betriebliche Hierarchie	92
2.2.2	Rechtsformen	94
2.2.3	Vollmachten	94
2.2.4	Personal/Datenschutz	99
2.2.5	Tarifpolitik	105
2.2.6	Kündigung	107
2.2.7	Sozialversicherungen	111
2.2.8	Arbeitsvertrag/Gehaltsabrechnung	114
2.2.9	Einkommensteuererklärung der Arbeitnehmer	120
2.3	Betriebliche Beschaffungsvorgänge planen, steuern und kontrollieren	124
2.3.1	Rechtsgrundlagen	124
2.3.2	Besitz und Eigentum	128
2.3.3	Kaufvertrag	129
2.3.4	Pflichtverletzungen beim Kaufvertrag	133
2.3.5	Verbraucherschutz	139
2.3.6	Unfallverhütungsvorschriften	142
2.4	Finanzierung und Kreditsicherheit	142
2.4.1	Finanzierungsarten	142
2.4.2	Kreditarten	144
2.5	Zahlungsverkehr	145

2.6	Speditionelle und logistische Geschäftsprozesse an wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ausrichten	149
2.6.1	Preisbildung und Marktformen	149
2.6.2	Wirtschaftspolitik	150
2.6.3	Fiskal- und Geldpolitik (EZB)	158
2.6.4	Unternehmenskooperation	161
2.6.5	Internationale Handelsbeziehungen	163
2.7	Das Unternehmen	165
2.7.1	Grundsätze wirtschaftlichen Handelns	165
2.7.2	Kaufmann und Firma	170
2.7.3	Rechtsformen	171
2.7.4	Umweltschutz	174
	Lösungen – Wirtschafts- und Sozialprozesse	176
3	Leistungserstellung in Spedition und Logistik	183
3.1	Verkehrsträgerübergreifender Teil	184
3.1.1	Marketing	185
	Lösungen	192
3.1.2	Ausfuhr und Einfuhr von Gütern	196
	Lösungen	201
3.1.3	Lagerhaltung	203
	Lösungen	212
3.1.4	Beschaffungs- und Distributionslogistik	218
	Lösungen	235
3.2	Verkehrsträgerübergreifend und spezifisch	243
3.2.1	Straßengüterverkehr	244
	Lösungen	303
3.2.2	Luftverkehr	329
	Lösungen	369
3.2.3	Seeschifffahrt	387
	Lösungen	435
3.2.4	Binnenschifffahrt	456
	Lösungen	496
3.2.5	Schienenverkehr	510
	Lösungen	546

Unternehmensportrait der TransWest GmbH

Firma:	TransWest GmbH
Geschäftssitz:	Hansaring 145 48155 Münster
Geschäftsführer:	Herr Zwingli
Umsatzsteueridentnummer:	DE 987987987
Steuernummer:	300/5461/8775
Bankverbindung	Volksbank Münster Konto-Nr.: 76849870 BLZ: 401 600 50 IBAN: DE21 4016 0050 0076 8498 70 BIC: GENODEM1MSC
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Kommunikation:	www.transwest.de Telefon: 0251-60876-0 Fax: 0251-60876-99 E-Mail: info@transwest.de
Geschäftsfelder:	Nationaler und internationaler Güterkraftverkehr Luftfrachtverkehr: IATA-Agent Seefrachtverkehr Binnenschiffspedition Eisenbahnspeidition Kontraktlogistik
Geschäftsbedingungen:	Die TransWest GmbH arbeitet ausschließlich nach den ADSp 2017.
Niederlassungen:	Hamburg, Duisburg, Kassel, Frankfurt, New York, Shanghai u. a.
Beteiligungen:	Kommanditist bei der Kombiverkehr GmbH & Co KG Sammelgutpartner der System Alliance Europe Agency GmbH
Berechtigungen:	GüKG-Erlaubnis EU-Lizenz CEMT-Genehmigung Drittstaatengenehmigung
Erfüllungsort und Gerichtsstand:	Münster

1

Kaufmännische Steuerung und Kontrolle

Aufgaben

1.1 Kaufmännisches Rechnen

Prüfen Sie Ihr Wissen

Im Anschluss befindet sich eine Tabelle »Prüfen Sie Ihr Wissen« mit deren Hilfe Sie grundsätzlich feststellen können, welche Inhalte Sie verstanden haben und wo noch »Lücken« bestehen.

Der Umgang mit der Tabelle ist wie folgt:

1. Lesen Sie nacheinander die Begriffe.
2. Überlegen Sie in Ruhe, ob Sie diesen Begriff verstanden haben und einer dritten Person hinreichend erklären könnten.
3. Ist das der Fall, machen Sie einen »✓« an den Begriff.
4. Sollte der Begriff Ihnen nicht geläufig sein, machen Sie einen »●« hinter den Begriff.
5. Nachdem Sie so jeden Begriff einsortiert haben, klären Sie mithilfe des Internets, Lehrbücher usw. alle Begriffe mit einem »●«, sodass am Ende hinter jedem Begriff ein »✓« steht.

Prozentsatz		Wechselkurs		Briefkurs	
Prozentwert		Mengennotierung		Promillerechnung	
Grundwert		Preisnotierung		Skontoabzug	
Zinssatz		Sorten		Bruttopreis	
Zinswert		Devisen		Nettopreis	
Zinsformel		Ankaufskurs		Verkaufskurs	
Volumenberechnung		Mal messend		Geldkurs	

Nachdem Sie die Prüftabelle abgearbeitet haben, lösen Sie die Aufgaben.

- zu bewegen (Ergebnisse jeweils auf zwei Stellen nach dem Komma runden)?

[illegible]

- [illegible]

- [illegible]

11

5. Die TransWest GmbH möchte ein hochwertiges Transportgerät aus den USA importieren. Der für die Beschaffung zuständige Mitarbeiter rechnet mit zeitnahen Kursschwankungen! Der Angebotspreis des Transportgerätes beträgt 23.400 US-\$.

a) Wie vielen € entspricht der oben genannte Preis von 23.400 US-\$ bei einem €-Kurs von 1,34444 US-\$ (auf zwei Stellen nach dem Komma runden)?

[illegible]

b) Bei Rechnungsausgleich beträgt der €-Kurs 1,31111 US-\$. Um welchen €-Betrag hat sich die Anschaffung des Transportgerätes verteuert (auf zwei Stellen nach dem Komma runden)?

[illegible]

6. Die TransWest GmbH hat neben vielen anderen Versicherungen u. a. ihr Lagergebäude in Greven mit einer Elementarversicherung abgesichert. Sie bezahlt je Quartal für diese Elementarversicherung 1.904,00€ einschließlich 19% Versicherungssteuer. Zur Berechnung der Nettoprämie verwendet die Versicherung die Promillerechnung.

Wie viel Mio. € beträgt die Versicherungssumme des Gebäudes, wenn die Nettoprämie (d. h. ohne Versicherungssteuer) je Quartal 1,25 ‰ der Versicherungssumme entspricht?

[illegible]

7. In der Spedition TransWest GmbH wird im Zusammenhang mit den stetig steigenden Kraftstoffpreisen überlegt, alle Lkw mit Dachspoilern auszustatten. Dieses Vorhaben soll kurzfristig an einem Lkw getestet werden, der an 220 Einsatztagen im Jahr 125.000 km fährt. In der Vergangenheit verbrauchte er dabei bisher durchschnittlich 32 l auf 100 km.

Nach der Anschaffung des Dachspoilers (Anschaffungskosten 1.650€) benötigt dieser Lkw unter sonst gleichen Bedingungen 39.200 Liter.

a) Wie viel € wurden bisher (ohne Dachspoiler) in einem Jahr für Treibstoff bei einem Preis von 1,36€/Liter ausgegeben?

[illegible]

b) Wie viele Liter beträgt die Treibstoffersparnis nach Anschaffung des Dachspoilers?

[illegible]

c) Wie viel Prozent beträgt die Treibstoffersparnis nach Anschaffung des Dachspoilers?

[illegible]

d) Nach wie vielen Jahren gleicht die Kraftstoffersparnis (bei gleichen Treibstoffkosten) die Anschaffungskosten des Dachspoilers aus (auf eine Stelle nach dem Komma runden)?

[illegible]

8. Auf einer Klassenfahrt besichtigt eine Berufsschulklasse u. a. einen Hafen. Stolz erklärt der Besichtigungsleiter, dass der Containerumschlag des Hafens im letzten Jahr 45.780 TEU betrug. Das entspricht nach seinen Angaben einer Steigerung von 9 % gegenüber dem Vorjahr. Sie sollen nun berechnen:

a) Wie viel TEU wurden demnach zum Vergleich im herangezogenen Vorjahr umgeschlagen?

[illegible]

b) Wie viel Prozent wurden im Vorjahr weniger umgeschlagen als im letzten Jahr (auf zwei Stellen nach dem Komma runden)?

[illegible]

9. Ein Lkw der TransWest GmbH (Nutzlast 20 t) wird für die aufeinander folgenden Streckenabschnitte eingesetzt:

Route	Ladung (t)	Entfernung (km)
Osnabrück – Bremen	20	100
Bremen – München	15	700
München – Fürth	0	200
Fürth – Osnabrück	10	500

Berechnen Sie

- a) das höchstmögliche Sendungsaufkommen dieses Fahrzeugs für den o. g. Rundlauf in Tonnenkilometer (tkm),

[illegible]

- b) die tatsächliche Ladungsraumauslastung des Lkw bei diesem Rundlauf in tkm,

[illegible]

- c) den durchschnittlichen Auslastungsgrad des Lkw bei diesem Rundlauf in Prozent (ggf. auf eine Stelle nach dem Komma runden).

[illegible]

10. Ein Mitarbeiter der TransWest GmbH soll eine Ladung von Münster/Westfalen Richtung Schonen/Südschweden bringen.

Für die 390 km von Münster zum Fährterminal an der deutschen Ostseeküste rechnet der Fahrer u. a. unter Berücksichtigung der vielbefahrenen A1 mit einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 65 km/h und plant neben der vorgeschriebenen Lenkzeitunterbrechung eine zusätzliche Stunde als Pufferzeit ein.

- [illegible]

- [illegible]

	Packstück 1	Packstück 2	Packstück 3
Gewicht	2.262 kg	0,038 t	1.950 kg
L x B x H (in m)	2,90 x 2,60 x 0,90	0,95 x 0,60 x 0,2	
Volumen			975 dm ³

- [illegible]

- [illegible]

- [illegible]

12. Ein mit der TransWest GmbH in Geschäftsbeziehungen stehendes Münsteraner Textilunternehmen importiert seinen wichtigsten Rohstoff Baumwolle vorwiegend aus den USA. In naher Zukunft ist sowohl der Anstieg der US-\$-Frachtkosten als auch ein Kursverfall des € zu befürchten. Das Unternehmen ordert die benötigte Ware deshalb vier Monate früher als gewöhnlich und lagert diese ein (bitte alle Lösungen ggf. auf zwei Stellen nach dem Komma runden).

- a) Die Importware kostete momentan insgesamt 1.450.000,00 US-\$. Ermitteln Sie den entsprechenden €-Betrag (1 € = 1,32 US-\$).

[illegible]

- b) Die Frachtkosten stiegen – wie befürchtet – tatsächlich um 8%, das entspricht 480,00€. Ermitteln Sie nun die Frachtkosten nach dem Anstieg.

[illegible]

- c) Durch den eingetretenen Kursverfall des € sparte das Industrieunternehmen 57.560,00 € bzw. 74.252,40 US-\$ gegenüber einem späteren Bezug. Ermitteln Sie den Kurs, auf den der € gefallen war.

[illegible]

- d) Ermitteln Sie nun den Betrag in €, den das importierende Unternehmen insgesamt sparte, wenn – bedingt durch den früheren Bezug – 11.360,00€ Lagerkosten anfielen.

[illegible]

13. Der Spedition TransWest GmbH, Münster, liegt eine Rechnung über diverse Büromaterialien vor. Der zuständige Mitarbeiter beschließt, diese Rechnung gemäß den Zahlungsbedingungen nach 6 Tagen unter Abzug von 3 % Skonto zu überweisen. Der Überweisungsbetrag beläuft sich auf 3.007,00 €.

a) den Brutto-Rechnungsbetrag vor Abzug des Skontos.

[illegible][illegible]

Sammelgutausgang 41 t

Berechnen Sie bitte den prozentualen Anteil des teilpalettierten Umschlags.

[illegible]

Veränderung der Verkehrsleistung in Prozent
(im Vergleich zum jeweiligen Vorjahr)

	Jahr 2015	Jahr 2016	Jahr 2017	Jahr 2018	Jahr 2019
Lkw	0,3	4,6	0,7	5,6	4,9
Bahn	2,6	9,5	2,8	9,2	10,1
Binnenschiff	3,1	-3,2	7,9	-6,3	2,2

1. 2017 und 2019 hatte der Lkw einen Rückgang der Verkehrsleistung gegenüber dem Vorjahr. ____
2. Die Eisenbahnen hatten in jedem Jahr prozentual einen stärkeren Anstieg der Verkehrsleistungen als der Lkw. ____

3. Im Jahr 2019 ist der Markt für Güterverkehrsleistungen am stärksten gewachsen. _____
4. Die Verkehrsleistung der Bahn war 2019 höher als die Verkehrsleistung des Lkw. _____
5. Die Verkehrsleistung des Lkw war 2019 um 4,8% höher als im Jahr 2015. _____
6. In drei der fünf Jahre konnte das Binnenschiff die Verkehrsleistung gegenüber Lkw und Bahn ausbauen. _____

16. Die TransWest GmbH möchte ein neues Verwaltungsgebäude errichten. Im Finanzbereich werden daraufhin Möglichkeiten der Finanzierung diskutiert und geprüft. Ein Kreditinstitut macht beispielsweise die Zusage, einen Kredit zu folgenden Konditionen bereitzustellen (die Kreditsumme soll am Ende der Laufzeit in einer Summe zurückgezahlt werden).

Kreditbetrag	300.000,00 €
Auszahlung	97 %
Zinssatz	3,5 % p.a.
Laufzeit	60 Monate

- a) Ermitteln Sie für die TransWest GmbH den genauen Auszahlungsbetrag.

[illegible]

- b) die Höhe der jährlichen Zinsen.

[illegible]

- c) die Kosten, die der TransWest GmbH für die gesamte Laufzeit des Kredits entstehen.

[illegible]

17. Der Leiter der Exportabteilung der TransWest GmbH möchte die Produktivität seiner Mitarbeiter überprüfen und lässt sich für das zweite Halbjahr 2019 die Zahl der bearbeiteten Aufträge der fünf Sachbearbeiter des Exports vorlegen:

a) Berechnen Sie, wie viele Aufträge ein Mitarbeiter des Exports in 2019 durchschnittlich im Monat abgewickelt hat.

b) Ermitteln Sie, wie viele Aufträge im Export durchschnittlich pro Tag und Mitarbeiter bei durchschnittlich 20 Arbeitstagen/Monat abgewickelt wurden.

a) das Volumen dieser Partie in m^3 ,

b) die Höhe der Seefracht in US-\$,

19

